

# Spielregeln fürs Eisstockschießen

- » Beim Eisstockschießen spielen **2 Mannschaften mit jeweils 4 Spielern** gegeneinander. Ziel des Spiels ist es, die Eisstöcke von der markierten Abspielstelle in Bestlage zur »Daube« zu spielen. **Bei ungleichen Teamstärken wird ein Moar bestimmt.** Der Moar ist der Schütze, der einen fehlenden ersetzt. Er darf also zweimal schießen.
- » **Ein Spiel besteht aus 6 „Kehren“** (Durchgängen).
- » **Die Daube** wird am Anfang der ersten Kehre (Durchgang) auf das Mittelkreuz im **Zielfeld (Haus)** gelegt. **Pro Kehre hat jeder Spieler einen Versuch.** Gewertet werden nur Stöcke, die sich am Ende der Kehre innerhalb des Zielfeldes befinden.
- » Jede Mannschaft wählt eine Spielfarbe und lost aus wer beginnt. Nun beginnt eine Mannschaft, indem sie versucht **einen Stock möglichst nah im Zielfeld an die Daube zu spielen.** Hat die beginnende Mannschaft mit einem Stock das Zielfeld erreicht, spielt die gegnerische Mannschaft mit dem Ziel, ihren Stock näher an die Daube zu spielen. Die Daube und bereits gespielte Stöcke können hierbei innerhalb des Spielfeldes bewegt werden.
- » Wird die Daube aus dem Zielfeld geschossen, legt man sie zurück auf das Mittelkreuz. **Wird ein Stock aus dem Spielfeld bewegt, wird er entfernt.** Es ist immer die Mannschaft an der Reihe, die gerade nicht die beste Position zur Daube hat.
- » Die Mannschaft, dessen Eisstock **am nächsten an der Daube** liegt, erhält einen Punkt. Sollte der zweitnächste Eisstock derselben Mannschaft gehören, erhält diese dafür einen weiteren Punkt. Das gleiche gilt auch für den dritten und vierten Eisstock. Sollte jedoch ein Eisstock der gegnerischen Mannschaft dazwischen liegen, fällt die zuvor genannte zusätzliche Bewertung weg.
- » **Nach Ablauf der Kehren werden die Punkte addiert.** Die Mannschaft mit der höheren Punktzahl darf sich feiern lassen.

Viel Spaß!